

# Vom Kollegen zum Chef - Führung für Nachwuchsführungskräfte (m/w/d) - Vollzeit - Präsenz



Kurs-Nr. FKKC-263

## Beschreibung

In diesem Seminar schärfen wir Ihr Verständnis für die neue Rolle als Führungskraft und zeigen Ihnen wichtige Fallstricke auf, mit denen Sie in dieser neuen Rolle rechnen müssen. Sie erhalten konkrete Tipps und Handlungsempfehlungen für Ihren Führungsalltag. Damit es Ihnen gelingt, von Anfang an in der neuen Rolle als Führungskraft sowohl Ihre Kollegen als auch Ihren Vorgesetzten zu überzeugen. Denn eines ist sicher: Fehler, die Sie zu Beginn in Ihrer Führungsrolle machen, können sich nachhaltig belastend und hindernd für Sie auswirken.

## Zielgruppe

Nachwuchsführungskräfte, Nachfolger im Klein- und Mittelbetrieb

## Inhalt

- Bewusstsein für die neue Rolle schaffen
- Fallstricke erkennen und umgehen
- Kommunikation in der neuen Führungsrolle
- Konstruktive Kritik üben
- Effektives Motivieren
- Sinnvoll delegieren
- Konflikte fair lösen

## Abschluss

- IHK-Bescheinigung

## Veranstaltung online ansehen



[https://www.ihkademie-sbh.de/weiterbildung/details/vom-kollegen-zum-chef-fuehrung-fuer-nachwuchsfuehrungskraefte-m-w-d-vollzeit-praesenz\\_119031](https://www.ihkademie-sbh.de/weiterbildung/details/vom-kollegen-zum-chef-fuehrung-fuer-nachwuchsfuehrungskraefte-m-w-d-vollzeit-praesenz_119031)

## Standort und Termin

DI.

16

JUNI 2026

16. Juni 2026

Villingen-Schwenningen  
Vollzeit - Präsenz

## Termin details

8 Unterrichtseinheiten

09:00 Uhr - 17:00 Uhr

## Investition

€ 387,-  
inkl. Unterlagen

## Ansprechpartnerin

**Aileen Höfner**

☎ 07721 922-311

📠 07721 922-9311

✉ hoefner@vs.ihk.de

## Veranstaltungsort

**IHK Akademie**

Schwarzwald-Baar-Heuberg  
Albert-Schweitzer-Str. 7  
78052 Villingen-Schwenningen

## Dozenten

- Jürgen Nüßle

## Förderungen

- ESF Förderung



## Das könnte Sie interessieren

- Führung neu denken – Ansätze für die Führungspraxis - Vollzeit - Präsenz
- Intensivkurs Ganzheitliche Führungskompetenz - Vollzeit - Präsenz



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Kofinanziert vom Ministerium für  
Soziales, Gesundheit und Integration  
Baden-Württemberg

